An einen Säugling [?an '?a:e.nən 'zɔ:yk.lɪŋ] (To an infant)

Text by *Johann von Döhring* (1741-1818) Set by *Ludwig van Beethoven* (1770-1827), WoO. 108

Noch	weißt	du	nicht	wes	Kind	du	bist,
[nox	va:est	duː	nıçt	ves	kınt	du:	bist]
Yet	know	you	not	whose	child	you	are,
(You do	not know	yet who	se child yo	ou are,)			

Wer	dir	die	Windeln	schenket,
ă:əv]	qi:ŭ	di:	'vɪn.dəln	ˈʃεŋ.kət]
who	you	the	diapers	gave,
(who go	ave you di	iapers,)		

Wer um dich wacht, und wer sie ist, Die erwärmt und tränket.

Geneuß indes mit frommem Sinn, Geneuß! Nach wenig Jahren Wird sich in deiner Pflegerin Die Mutter offenbaren.

So hegt und pflegt uns alle hier, Auf gleich verborgne Weise, Ein Geber, Dank sei ihm dafür! Mit Gütern, Trank und Speise.

Zwar fasst ihn nicht mein dunkler Sinn, ...

The entire text to this title with the complete IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

